



GESCHÄFTSBERICHT LAB AG 2021

Inhalt

Verwaltungsrat	Seite 3
Geschäftsführer	Seite 3
Verwalterin	Seite 3
Revisionsstelle	Seite 3
Betriebspersonal	Seite 3
Vorwort des Präsidenten	Seite 4 / 5
Bericht des Geschäftsführers	Seite 6 / 7
Transporteinheiten	Seite 8
Finanzaufstellungen 2021	Seite 9
Erfolgsrechnung	Seite 9
Segmentrechnung	Seite 10
Bilanz	Seite 11
Verkehrsertrag	Seite 12
Erläuterungen Finanzaufstellungen 2021	Seite 13 / 14
Bericht der Revisionsstelle	Seite 15

Verwaltungsrat

Präsident	Christian Gisler, Attinghausen
Vizepräsident / Technik	Daniel Epp, Attinghausen
Verwaltung	Stefan Arnold, Altdorf
Information	Thomas Tresch, Attinghausen
Sekretariat	Remo Gisler, Attinghausen

Geschäftsführer

Andreas Arnold, Attinghausen

Verwalterin

Yvonne Arnold, Attinghausen

Revisionsstelle

Fleur Tresch, Göschenen

Egon Arnold, Altdorf

Betriebspersonal

Seilbahn

Betriebsleiter	Kurt Wyrsch
Mitarbeiter	Heinz Ratsberger, Walter Beeler, Sepp Imhof, Klaus Fischer

Skilift

Betriebsleiter	Peter Scheiber
Mitarbeiter	Bruno Arnold, Werner Arnold und weitere Helfer

Alp Catrina

Betriebsleiter	Thomas & Chrigi Zimmermann
Mitarbeiter	Hans & Margrith Imfeld und weitere Helfer

Stand: 31. Dezember 2021

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte Aktionärinnen, geschätzte Aktionäre

Zum ersten Mal schreibe ich das Vorwort als Verwaltungsratspräsident der Luftseilbahn Attinghausen Brüsti AG. Am 07. Juni 2021 wurde ich als Vertreter der Gemeinde Attinghausen neu in den Verwaltungsrat gewählt und Ende Juni 2021 wurde ich bereits zum Präsidenten ernannt.

In den ersten Monaten im Amt ging es daher hauptsächlich darum einen Gesamtüberblick zu erhalten und zusammen mit meinen Verwaltungsratskollegen und dem Geschäftsführer zu entscheiden, welche prioritären Aufgaben es zu erledigen gibt. An dieser Stelle möchte ich mich für die Unterstützung von meinen Kollegen für die speditive Einarbeitung bedanken. Ebenfalls einen grossen Dank geht an Kari Briker, meinem Vorgänger als Verwaltungsratspräsident. Er stand mir jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung und hat mir damit sehr geholfen schnellstmöglich einen Überblick zu bekommen.

Bereits im Juli haben wir den Auftrag für die Sanierung vom Skilift erteilt, welche bis zum Start in die Wintersaison auch sehr erfolgreich umgesetzt wurde. Ebenfalls wurden im vergangenen Geschäftsjahr nebst einigen kleineren Sanierungen auch die Heizung in der „Alp Catrina“ ersetzt und für das Erlebnisland nach einem Einladungsverfahren ein Planungsauftrag an die Firma Enz Group erteilt. Weitere Details zu den einzelnen Projekten können Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, dem Bericht unseres Geschäftsführers entnehmen.

Weitere Teilprojekte wurden im vergangenen Geschäftsjahr nicht ausgelöst, da es aus Sicht des Verwaltungsrates wichtig war, eine Strategie zu erarbeiten und daraus abgeleitet die nächsten Projektaktivitäten zu definieren. Ein wichtiger Pfeiler der Strategie ist dabei sicherlich die Förderung des sanften, naturnahen Tourismus, verbunden mit einer möglichst hohen regionalen Wertschöpfung. Auf dies wurde bei den bis jetzt ausgelösten und umgesetzten Teilprojekten auch klar geachtet.

Betrachtet man das gesamte Geschäftsjahr, stellt man fest, dass die Pandemie auch im Jahr 2021 keinen Halt gemacht hat und dadurch auch deutliche Spuren im Abschluss hinterlässt. Die im Dezember 2020 vom Bund verfügte Schliessung von Restaurants zog sich noch bis im April 2021 hin, worauf eine schrittweise Öffnung folgte. Während dieser Zeit war der Betrieb in der „Alp Catrina“ auf einen Take Away, teilweise auf einen Gartenterassen-Betrieb beschränkt und der Umsatz daher sehr bescheiden. Obwohl die Schneeverhältnisse während der ganzen Wintersaison sehr gut waren, zeigte sich auch der Umsatz im Skibetrieb rückläufig, dies sicherlich auch infolge der geschlossenen Innenbereiche bei den Restaurants oder auch der pandemiebedingten Absage der beliebten JO-Tage des Skiclubs. Der wettermässig eher schlechte Sommer hat sicherlich auch nicht geholfen, den Rückstand des Winters aufzuholen. Erst der schöne Herbst, in Kom-

bination mit der Korporationsaktion hat noch für einen umsatzstarken September und Oktober gesorgt. Dies hat geholfen das Defizit ein wenig zu bremsen.

Einen grossen Teil des negativen Abschlusses von - CHF 139'756.09, welcher um CHF 76'756.00 schlechter ist, als im Finanzplan vorgesehen, ist ganz klar auf die oben beschriebenen Einflüsse zurückzuführen. Es ist jedoch sicherlich so, dass wir uns auch als Unternehmung entwickeln müssen, um in Zukunft positive Abschlüsse zu erzielen. Hierzu ist es auf der einen Seite wichtig, die geplanten Projekte effizient umzusetzen, um damit die notwendige Besucherfrequenz zu steigern und auf der anderen Seite ist es auch wichtig zu schauen, wo wir uns als Unternehmung sowohl auf der Kosten- wie auch auf der Ertragsseite optimieren können. Zusammen mit dem gesamten Verwaltungsrat und mit unseren top motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bin ich überzeugt, dass wir diese Aufgabe gemeinsam meistern können.

Ich bedanke mich bei allen Aktionärinnen und Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen. Einen besonderen Dank gilt an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die auch während dieser herausfordernden Zeit immer mit vollem Einsatz für die Luftseilbahn Attinghausen Brüsti AG da waren.

Christian Gisler

Verwaltungsratspräsident LAB AG

Bericht des Geschäftsführeres

Geschätzte Aktionärinnen, geschätzte Aktionäre

Im vergangenen Jahr 2021 wurde bereits viel bewegt auf dem Brüsti. Nach meinem Stellenantritt Anfang Februar, fanden vorerst viele Besprechungen mit dem Verwaltungsrat, den kantonalen Ämtern und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Luftseilbahn Attinghausen-Brüsti AG statt. Die Gerantensuche im Frühling gestaltete sich harzig, da nur wenige Bewerbungen eingingen. Umso erleichterter waren wir, als Thomas und Chrigi Zimmermann den Vertrag unterzeichneten.

Die Revision der Laufwerke der Luftseilbahn vom 19. bis 30. April 2021 wurden wie geplant durchgeführt. Viele fleissige Arbeiter waren während zwei Wochen damit beschäftigt, dass die Laufwerke sauber und akribisch kontrolliert und gegebenenfalls repariert wurden. Vielen Dank nochmals an Kurt mit seinem Team für die geleistete Arbeit

Im Frühsommer konnten wir dann mit den ersten Sanierungsarbeiten in der „Alp Catrina“ starten. Die bestehenden Linoleumböden in den Hotelzimmern wurden entfernt und durch einen neuen Bodenbelag ersetzt. Die Wände in den obersten beiden Stockwerken wurden neu gestrichen und die Duschen in den Zimmern wurden sanft saniert. Auch die Heizungsanlage wurde saniert und auf den neusten Stand der Technik gebracht. Eine Dreierkaskade aus Luft-Wasser-Wärmepumpen sorgt für die nötige Energie. Der bestehende Stückholzheizkessel wurde ins neue System eingebunden, sodass bei sehr tiefen Temperaturen mit Holz nachgeheizt werden kann. Die bestehenden Speicher und Wassererwärmer wurden durch einen grossen Hygiene-Kombispeicher ersetzt.

Die Skiliftsanierung wurde nach einem Einladungsverfahren an die Firma Garaventa für die mechanischen Arbeiten und an die Firma Sisag für die Steuerung vergeben. Nach umfangreichen Vorabklärungen, Detailbesprechungen und Begehungen vor Ort, konnten bereits Mitte Oktober die ersten Arbeiten starten. Es wurde das rund 1000m lange Seil, die Seilklemmen, der Antriebsmotor und diverse Sicherheitseinrichtungen ersetzt und montiert. Die Skiliftanlage wurde auch mit einer neuen zeitgemässen Steuerung und einer Videokamera versehen. So kann die Anlage bei Bedarf kurzzeitig mit einem Patrouillieur betrieben werden. Ebenfalls wurden durch unser Personal diverse Sanierungsarbeiten an Masten und Gebäuden gemacht. Die Sanierung konnte gemäss Terminprogramm fertiggestellt und pünktlich vor Saisonstart von den zuständigen Fachstellen abgenommen werden. Der Skiliftumbau wurde im NRP-Projekt mit CHF 210'000.00 budgetiert und konnte mit total CHF 205'000.00 bereits als Teilprojekt abgeschlossen werden. Vielen Dank an dieser Stelle an Peter Scheiber mit seinem Team für die sehr engagierte Arbeit.

Wie bereits durch Christian Gisler erwähnt, wurde im Herbst der Planungsauftrag für die Erlebniswelt Brüsti an die Firma Enz erteilt. Bis Ende Jahr wurde, durch eine vom Verwaltungsrat eingesetzte Projektgruppe zusammen mit der Firma Enz, ein Projekt ausgearbeitet. Dieses wurde dann den direktbetroffenen Anwohnern persönlich vorgestellt und an zwei Infoveranstaltungen

wurden die übrigen Hausbesitzer über das Vorhaben informiert. Die Baueingabe erfolgte nach einigen Korrekturen im Februar 2022. Die Erlebniswelt Brüsti beinhaltet diverse Stationen mit neuen Sitzgelegenheiten, Kugelbahnen, Infotafeln und natürlich auch einen Spielplatz oben beim Berggasthaus „Alp Catrina“. Die Baubewilligung sollte Mitte Mai eintreffen, sodass wir umgehend mit dem Bau starten können. Die gesamte Bauzeit beträgt rund 10 Wochen – ca. bis Ende Juli.

Auch die Planung für die Pistenkorrekturen ist in der finalen Phase. Ziel ist es, dass die kleineren Rodungen im Pistenperimeter und die Terrainanpassungen diesen Herbst 2022 vorgenommen werden. Über die geplanten Projekte in diesem und nächsten Jahr wird anlässlich der Generalversammlung informiert.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Luftseilbahn Attinghausen-Brüsti AG für die stets angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Dem Verwaltungsrat danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und ebenfalls für die angenehme Zusammenarbeit.

Andreas Arnold

Geschäftsführer LAB AG

Transporteinheiten

1. Sektion

Mit der 1. Sektion wurden mit 4912 Fahrten 10'230 Personen befördert. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 einer Zunahme der Fahrten um ca. 5.5% und der Personen um ca. 2.7%.

Die Ausnützung der Seilbahnkabine liegt bei 2.1 Personen pro Fahrt.

untere Bahn						5 Jahresschnitt
Personenfrequenzen	2017	2018	2019	2020	2021	Durchschnitt
Personen Total	11662	11112	10393	9960	10230	10671,4
Januar	2478	1163	1833	1377	1163	1602,8
Februar	996	1314	1175	891	828	1040,8
März	508	675	613	268	652	543,2
April	238	311	167	14	179	181,8
Mai	178	300	156	89	161	176,8
Juni	933	863	558	588	446	677,6
Juli	1365	1780	1522	2164	1226	1611,4
August	1692	1714	2004	1930	1460	1760
September	769	1443	1121	1217	1775	1265
Oktober	804	736	497	333	1200	714
November	282	219	192	291	176	232
Dezember	1419	594	555	798	964	866

2. Sektion

Mit der 2. Sektion wurden mit 10'109 Fahrten 46'621 Personen befördert. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 einer Zunahme der Fahrten um ca. 8.5% und der Personen um ca. 10.5%.

Die Ausnützung der Seilbahnkabine liegt bei 4.6 Personen pro Fahrt.

obere Bahn						5 Jahresschnitt
Personenfrequenzen	2017	2018	2019	2020	2021	Durchschnitt
Personen Total	43198	44117	41658	42186	46621	43556
Januar	4892	4859	5747	5965	4440	5180,6
Februar	4847	4804	5535	4293	4408	4777,4
März	2712	3627	4197	2197	3932	3333
April	1400	1833	974	593	1247	1209,4
Mai	2003	2119	981	1141	1117	1472,2
Juni	3195	2779	2869	2623	2375	2768,2
Juli	4662	5414	4889	6831	4759	5311
August	5507	5749	5773	6032	5179	5648
September	2598	4311	3811	4376	7223	4463,8
Oktober	3306	3310	2226	2274	5454	3314
November	2093	2085	1062	2017	1651	1781,6
Dezember	5983	3227	3594	3844	4836	4296,8

Finanzaufstellungen 2021

ERFOLGSRECHNUNG

	2021 CHF	2020 CHF
Personenverkehr	245'343.68	228'478.06
Güterverkehr	10'716.28	17'694.25
Skilift	64'773.30	60'698.61
Gastro	185'382.39	14'583.30
./.. Mehrwertsteuer (ab 2021 direkt verbucht)	0.00	-11'540.10
Dienstleistungsertrag	506'215.65	309'914.12
Übriger Betriebsertrag	23'361.46	9'136.30
Betriebsertrag	529'577.11	319'050.42
Gastro Aufwand	63'827.78	9'351.35
Materialaufwand	63'827.78	9'351.35
Löhne	347'277.70	169'948.25
Sozialversicherungen	54'010.15	23'634.20
Übriger Personalaufwand	8'363.59	8'255.65
Personalaufwand	409'651.44	201'838.10
Mieten/Pachtzins	0.00	11'250.00
Unterhalt Seilbahnanlagen	33'310.77	14'646.10
Unterhalt Berggasthaus Alp Catrina	5'214.10	25'235.70
Unterhalt Skilift	7'164.49	1'245.90
Fahrzeugaufwand	24'182.21	13'852.05
Betriebsversicherungen	22'688.55	11'084.10
Energieaufwand	21'935.49	15'681.45
Verwaltungs- & Informatikaufwand	30'078.52	9'612.60
Werbeaufwand	7'429.15	4'911.60
Übriger Betriebsaufwand	33'982.27	26'987.25
Abschreibungen	15'528.77	0.00
Sonstiger Betriebsaufwand	201'514.32	134'506.75
Finanzaufwand	5'854.61	3'610.43
Betriebsaufwand	680'848.15	349'306.63
<i>Betriebsergebnis vor Steuern</i>	<i>-151'271.04</i>	<i>-30'256.21</i>
Mietertrag	14'925.40	14'400.00
Aufwand Wohnhaus	2'910.45	2'532.05
Betrieblicher Nebenerfolg (Wohnhaus)	12'014.95	11'867.95
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	55.35
Steuern	-500.00	-554.95
Jahresverlust	-139'756.09	-18'887.86
	529'577.11	319'050.42

ERFOLGSRECHNUNG

Segment Rechnung 2021	Betrieb CHF	Alp Catrina CHF	LSB CHF	Skilift CHF
Personenverkehr	245'344	0	245'344	0
Güterverkehr	10'716	0	10'716	0
Skilift	64'773	0	0	64'773
Gastro	185'382	185'382	0	0
Dienstleistungsertrag	506'216	185'382	256'060	64'773
Übriger Betriebsertrag	23'361	0	8'505	14'856
Betriebsertrag	529'577	185'382	264'565	79'629
Gastro Aufwand	63'828	63'828	0	0
Materialaufwand	63'828	63'828	0	0
Löhne	347'278	135'710	155'285	56'282
Sozialversicherungen	54'010	26'337	20'474	7'199
Übriger Personalaufwand	8'364	3'063	1'860	3'440
Personalaufwand	409'651	165'111	177'619	66'921
Unterhalt Seilbahnanlagen	33'311	0	33'311	0
Unterhalt Berggasthaus Alp Catrina	5'214	5'214	0	0
Unterhalt Skilift	7'164	0	0	7'164
Fahrzeugaufwand	24'182	1'794	0	22'388
Betriebsversicherungen	22'689	8'006	11'294	3'388
Energieaufwand	21'935	8'701	10'326	2'908
Verwaltungs- & Informatikaufwand	30'079	12'353	14'011	3'714
Werbeaufwand	7'429	2'600	3'715	1'114
Übriger Betriebsaufwand	33'982	24'967	7'858	1'157
Abschreibungen	15'529	15'109	420	0
Sonstiger Betriebsaufwand	201'514	78'744	80'936	41'835
Finanzaufwand	5'855	2'049	2'927	878
Betriebsaufwand	680'848	309'732	261'482	109'634
<i>Betriebsergebnis vor Steuern</i>	<i>-151'271</i>	<i>-124'349</i>	<i>3'083</i>	<i>-30'005</i>
Mietertrag	14'925	5'224	7'463	2'239
Aufwand Wohnhaus	2'910	1'019	1'455	437
Betrieblicher Nebenerfolg (Wohnhaus)	12'015	4'205	6'007	1'802
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0
Steuern	-500	-175	-250	-75
Jahresverlust/-gewinn	-139'756	-120'319	8'841	-28'278
	529'577	185'382	264'565	79'629

BILANZ

	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	859'607.20	326'667.95
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16'693.91	11'807.61
Forderungen Sozialversicherungen	7'196.25	0.00
Forderungen staatliche Stellen	13'188.64	0.00
Vorräte	15'692.72	8'980.50
Aktive Rechnungsabgrenzungen	95.30	6'360.05
Umlaufvermögen	912'474.02	353'816.11
Mobile Sachanlagen	105'761.35	101'469.90
Immobilien Sachanlagen	1'353'116.31	958'813.00
Anlagevermögen	1'458'877.66	1'060'282.90
Total Aktiven	2'371'351.68	1'414'099.01
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	225'900.86	24'799.10
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	33'246.25	114'600.45
Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	16'054.80	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	50'963.95	43'757.55
Fremdkapital kurzfristig	326'165.86	183'157.10
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	160'000.00	170'000.00
Übrige langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	500'000.00	0.00
Übrige langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	500'000.00	20'000.00
Fremdkapital langfristig	1'160'000.00	190'000.00
Rückstellungen für Sanierungen	37'456.85	53'456.85
Rückstellungen	37'456.85	53'456.85
Total Fremdkapital	1'523'622.71	426'613.95
Aktienkapital (1'875 Aktien à CHF 1.00 & 98'000 Aktien à CHF 10.00)	981'875.00	981'875.00
Gewinnvortrag	5'610.06	24'497.92
Verlust	-139'756.09	-18'887.86
Total Eigenkapital	847'728.97	987'485.06
Total Passiven	2'371'351.68	1'414'099.01

VERKEHRSERTRAG 2021

	2021	2020
	CHF	CHF
Januar	18'086.35	33'657.75
Februar	28'621.68	27'623.13
März	18'476.79	12'656.41
April	3'218.31	2'231.08
Mai	5'892.76	4'535.98
Juni	11'625.82	14'280.07
Juli	24'385.33	39'675.01
August	59'930.83	40'192.73
September	22'700.91	28'961.10
Oktober	43'406.93	14'864.38
November	29'259.31	27'826.74
Dezember	53'950.55	47'356.41
Verschiedene gegen Rechnung ¹⁾	0.00	9'726.93
Saisonkarten Vorjahr	38'958.91	27'647.25
Abgrenzung Saisonkarten Folgejahr	-48'397.50	-40'490.19
Anteile Partner ¹⁾	0.00	-11'689.29
Personenverkehr	310'116.98	279'055.49
Güterverkehr	10'716.28	17'074.95
Total Verkehrsertrag, exkl. MWST	320'833.26	296'130.44

¹⁾ Ab 2021 direkt im monatlichen Ergebnis enthalten

Der durchschnittliche Verkehrsertrag der Jahre 2016 bis 2020 beläuft sich auf CHF 243'070.70.

Erläuterungen Finanzaufstellungen 2021

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzverlustes

Gewinnvortrag per 01.01.2021	CHF	5'610.06
Jahresverlust 2021	- CHF	<u>139'756.09</u>
Bilanzverlust per 31.12.2021	- CHF	134'146.03

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust auf die neue Rechnung vorzutragen.

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Erklärung zum Personalbestand

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitende.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.

MWST Abrechnungsmethoden

Der Verwaltungsrat hat im 2020 entschieden die Abrechnungsmethode per 01. Januar 2021 von der Saldosteuersatzmethode auf die effektive Abrechnungsmethode zu ändern. Der Grund für diesen Entscheid war, dass ab dem Jahr 2021 grosse Investitionen getätigt werden und somit die Vorsteuer gelten gemacht werden kann.

Vorjahresvergleich

Der Geschäftsbereich Gastro wurde per Dezember 2020 aufgenommen. Dadurch ist der Jahresvergleich in der Erfolgsrechnung nicht aussagekräftig.

Tourismusprojekt Brüsti

Der erste NRP-Darlehensvertrag konnte im Dezember 2021 unterzeichnet werden. Somit kann im Jahr 2022 das geplante Projekt gestartet werden.

Immobilie Sachanlagen

Die Erhöhung von knapp CHF 400'000.00 wird im Jahresbericht des Geschäftsführers genauer umschrieben.

Wesentliche Veränderung der Bilanzsumme

Der markante Anstieg der Bilanzsumme ist unter anderem auf die Zunahme bei den Darlehen um CHF 970'000.00 zurückzuführen.

Rückstellungen

Für die Sanierung der Seilbahnlaufwerke wurden CHF 16'000.00 Rückstellungen aufgelöst.

Bericht der Revisionsstelle

An die Generalversammlung der
Luftseilbahn Attinghausen-Brüsti AG
Kohlplatz
6468 Attinghausen

Als gewählte Revisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der Luftseilbahn Attinghausen-Brüsti AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfung bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt wird.

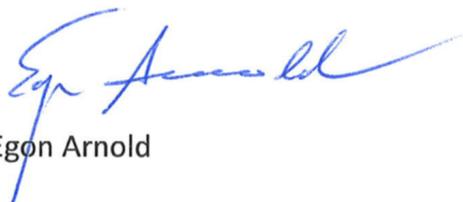
Bei unserer Prüfung sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Attinghausen, 25. April 2022

Die Revisoren:



Fleur Tresch



Egon Arnold

- Jahresrechnung 2021

Luftseilbahn Attgghausen-Brüsti AG

Kohlplatz 1, CH-6468 Attinghausen

Tel. +41 41 870 14 61

E-Mail: luftseilbahn-bruesti@bluewin.ch

www.atinghausen-tourismus.ch